© Kurt Härting

Firmengebäude Beat the Street

Austraße 49
6122 Fritzens, Österreich

ARCHITEKTUR
DIN A4 Architektur

BAUHERRSCHAFT
Beat the Street

TRAGWERKSPLANUNG
DIN A4 Architektur

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
5. Dezember 2013

Firmengebäude „Beat the Street“

Das in Tirol ansässige Unternehmen „Beat the Street Band & Crew Bussing“ hat sich darauf spezialisiert, mit individuell und exklusiv ausgestatteten Bussen das Who-is-Who der Musikwelt auf deren Tourneen durch ganz Europa zu fahren. Für ihren neuen Firmensitz in Fritzens – wo auch die Busse in der hauseigenen Werkstatt ausgebaut werden – wünschten sich die Inhaber ein Gebäude, das über eine reine Funktionserfüllung hinaus als Aushängeschild des Unternehmens fungiert.

Das Grundstück im Gewerbegebiet von Fritzens liegt direkt an der Unterinntaltrasse der Bahn. Der langgezogene, zweigeschossige Baukörper ist entlang der nördlichen Grundstücksgrenze und damit im maximalen Abstand zur Bahntrasse platziert, der südliche Bereich des Grundstücks dient als Busparkplatz mit 26 Stellplätzen. Das Gebäude beinhaltet auf zwei Ebenen sehr unterschiedliche Arbeitsplätze bzw. -bereiche, von einer Bushalle mit Waschbox, der Werkstatt mit Tischlerei, Schlosserei und Lackiererei über Büroflächen bis hin zu einem Schlaf-Wohnbereich für Busfahrer. Mit der zum Teil zweigeschossigen Bushalle als Zentrum konzentriert sich die technische Infrastruktur im westlichen Bereich. Die Werkstatt ist direkt an die Bushalle angegliedert, Lager- und Nebenräume sind rund um die Halle angeordnet, womit möglichst kurze Wege geschaffen wurden und reibungslos funktionierende Arbeitsabfolgen gewährleistet sind. Im östlichen Teil des Gebäudes befinden sich erdgeschossig Aufenthaltsräume, 3 Schlafzimmer und eine Sanitäreinheit für Busfahrer, im Obergeschoss die Büro- und Sozialräume der Mitarbeiter inklusive einer Dachterrasse. Zwei der Büros liegen direkt über der Werkstatt und ermöglichen einen direkten Blickkontakt zwischen Büro und Bushalle. Zwischen Technik und Verwaltung befindet sich das offene Stiegenhaus, das sämtliche Bereiche erschließt.

Materialität und Farbkonzept orientieren sich stark am Design der firmeneigenen Busse und stellen die Verbindung zwischen Gebäude und Firmenidentität her. Die großen, anthrazit eingefärbten Putzflächen mit ihrer groben Kratzstruktur erinnern an Asphaltbelag, glatte Flächen in silberner Metallicfarbe an die Metallteile und Spiegelungen bei den Bussen. (Text: Claudia Wedekind)

© Kurt Härting

© Kurt Härting

© Kurt Härting

Firmengebäude Beat the Street

DATENBLATT

Architektur: DIN A4 Architektur (Conrad Messner, Markus Prackwieser)
Mitarbeit Architektur: Christian Fuchs, Peter Pellarin
Bauherrschaft: Beat the Street
Tragwerksplanung: DIN A4 Architektur (Conrad Messner, Markus Prackwieser)
Fotografie: Kurt Härting

Bauphysik: Fiby Zivilingenieur für Bauwesen

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 2010
Ausführung: 2011 - 2012

Nutzfläche: 1.532 m²
Bebaute Fläche: 1.155 m²
Umbauter Raum: 8.144 m³

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 36,8 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 99,8 kWh/m²a (Energieausweis)
Außeninduzierter Kühlbedarf: 21,5 kWh/m²a (Energieausweis)

© Kurt Härting

© Kurt Härting

© Kurt Härting

© Kurt Härting

Firmengebäude Beat the Street

Lageplan

Schnitt